



Jugendobmann Werner Würzler verstorben

Kaum hatte sich Werner Würzler (56) ein wenig darüber freuen können, seine Krankheit teilweise besiegt zu haben, traf ihn das Schicksal neuerlich und ein Rückschlag verhinderte eine wirkliche Genesung.

Am 14. August 2009 hörte sein unbändiges Kämpferherz auf zu schlagen und er wurde von dieser Welt abberufen. Der NÖ Fußballverband verliert mit Werner Würzler einen Mann, der sein ganzes Wirken immer in den Dienst der Jugend gestellt hat.

Nach seiner Laufbahn als Spieler und Funktionär beim SK Ernstbrunn wurde Werner Würzler (Beruf: Maskenbildner an der Wr. Staatsoper) bereits 1987 von der JHG Nordwest als engagierter und fähiger Mann entdeckt und in den Vorstand berufen wo er zunächst als Obmann der Jugendliga, von 1990 - 1996 sogar als Obmann der gesamten Jugendhauptgruppe fungierte. Nebenbei agierte der Ernstbrunner auch noch als Schriftführer des NÖFV - Jugendausschusses, wo man bereits eine loyale und umsichtige Art kennengelernt hatte.

Dann war der Weg zum „Chef“ des Jugendausschusses nicht mehr weit und er wurde 1996 zum Jugendobmann ernannt und in den Vorstand des Fußballverbandes berufen. Dieses Amt bekleidete er mit viel Engagement und Einfühlungsvermögen bis zu seinem Tod.

Nebenbei führte er noch die Meisterschaftsgruppe der Gebietsliga Nord - Nordwest als Obmann und war bis zuletzt für die Vereine stets erreichbar und vertrat deren Anliegen mit dem notwendigen Nachdruck.

Und das alles verstand er blendend zu koordinieren - kein leichtes Unterfangen wenn man bedenkt, dass Werner Würzler seiner Heimatgemeinde Ernstbrunn seit 1995 zusätzlich noch als Vizebürgermeister diente.

Trotz vieler Termine und öffentlicher Verpflichtungen hatte Werner Würzler seine Frau Margit und Familie mit vier Kindern stets das Hauptaugenmerk gewidmet und alle sind eng mit dem Fußball verbunden - Sohn Werner jun. genoss seine erfolgreiche Ausbildung in der AKA St. Pölten spielt beim RLO Klub in Zwettl, Tochter Sophie ist Frauenfußballreferentin der Hauptgruppe Nordwest und weitere zwei Söhne gehen ihrem Hobby Fußball bei den Vereinen Ernstbrunn und Klement nach.

Für seine Verdienste um den Fußballsport in NÖ wurde Werner Würzler mit folgenden **Ehrenzeichen** gedankt:

Ehrenzeichen des NÖFV in Silber (1990), Silber-Gold (2000) und in Gold am

6. Dezember 2008.

Das **Land NÖ** vergab das Sport Ehrenzeichen in Silber (1995) und in Gold (2005)

Der **ÖFB** verlieh Werner Würzler das Verdienstzeichen am 14.10.2006

Wir verabschieden uns von Werner Würzler am **Freitag, dem 21. August 2009 um 14 Uhr** in der **Pfarrkirche Ernstbrunn** und begleiten ihn anschließend auf seinem letzten Weg zum Familiengrab am örtlichen Friedhof.

Der NÖ Fußballverband trauert mit der Familie Würzler und wird seinem engagierten Funktionär stets ein ehrendes Andenken bewahren.

St. Pölten, 17.8.2009

Johann Gartner

Präsident

Hans-Werner Wieland

Geschäftsführer